


**Inhaltsbereich** Lehren und Lernen

**2.2** Kompetenzorientierung

**2.2.2** Lehr- und Lernprozesse sind herausfordernd und kognitiv aktivierend.

**Kontaktdate Willy Brandt Gesamtschule n**

Schulform	Gesamtschule
Name der Schule	Willy Brandt Gesamtschule
Schulleitung	Hedi Mengert
Adresse	Willy Brandt Allee 1 45770 Marl
Telefon	02365 572800
E-Mail der Schule	wbg-marl@t-online.de
Webadresse der Schule	wbg.marl.de

**Praxisbeispiel**

Titel	Arbeits-, Kommunikations-, Entscheidungsstrukturen für eine nachhaltige Schulentwicklung
Ziel	Effektive Steuerung von Schulentwicklungsprozessen durch vernetzte Arbeitsstrukturen
Zielgruppe	Schulleitung und Steuergruppen

**Ausführliche Beschreibung des Praxisbeispiels**

Die Schule hat schon vor über 15 Jahren beschlossen, Unterrichtsentwicklung in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen. Unterschiedliche Fortbildungen für das ganze Kollegium waren der Beginn, damit verbunden war die Gründung einer Steuergruppe „Unterrichtsentwicklung“. Im Laufe der 15 Jahre entwickelten sich nach und nach vernetzte Arbeitsstrukturen, die mittlerweile fest im Schulprogramm und im Jahresterminplan verankert sind. Folgende Gremien sind vernetzt: Schulleitung mit 6 Mitgliedern, Steuergruppe „Unterrichtsentwicklung“, Jahrgangsteams, Fachteams, die gemeinsam den Unterricht vorbereiten, Fachkonferenzen. Die Schulleiterin ist Mitglied in allen Gremien und verantwortlich für die zeitökonomische Steuerung der Kommunikation (zielgerichtet, keine Dopplung von Besprechungen in unterschiedlichen Gremien, praxisorientiert....). Themen der Unterrichtsentwicklung und Themen der Schulentwicklung werden in Dienstbesprechungen von Steuergruppe (Schulleiterin ist Mitglied) und Teamleitern besprochen, Vorlagen modifiziert und dann in die Teamkonferenzen gegeben. Dieser Prozess kann ein Schuljahr oder sogar länger dauern, bis dann in Lehrer- und Schulkonferenz beschlossen wird.



Mit diesem Verfahren haben wir alle entscheidenden Entwicklungen in der Schule nachhaltig umgesetzt. Die beschlossenen Themen sind nicht mehr, wie früher oft, personenabhängig, sondern Entwicklungsschwerpunkte der Schule. Beispiele für Themen, die dadurch zum festen Bestandteil des Schulprogramms gehören, sind zum Beispiel:

- ein kompetenzorientierter begehbarer Lehrplan, der nicht im Ordner landet, sondern Hilfe für die gemeinsame Entwicklung von Unterrichtseinheiten bietet
- Jahresarbeitsschwerpunkte der einzelnen Jahrgänge werden auf dieser Grundlage erstellt
- ein Methodenspiralcurriculum und Rituale zu Unterrichtsabläufen, die am Schuljahresanfang erinnert, dem Jahrgang angepasst, und mit den Klassen diskutiert werden
- der berufsorientierte Projektunterricht

siehe auch:

Schule NRW 01/11 „Lernerfolg ist machbar“

### Kontaktpersonen

Kontaktdaten der Ansprechpartnerin/ des Ansprechpartners	Hedi Mengert hedi.mengert@gmail.com
--	--

### Kontaktmöglichkeiten

Telefonisch	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
E-Mail	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Persönliches Gespräch	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, nach Absprache <input type="checkbox"/> Nein
Hospitation	<input type="checkbox"/> Ja, nach Absprache <input checked="" type="checkbox"/> Nein